

### [Die Ukraine fordert von Russland Listen aller entführten Kinder](#)

18.03.2023

Die Ukraine hat von Russland die Übermittlung von Listen aller Waisen und Kinder, denen die elterliche Sorge entzogen wurde und die nach Russland verschleppt wurden, gefordert. Dies geht aus einer Erklärung der stellvertretenden Ministerpräsidentin und Ministerin für die Reintegration der vorübergehend besetzten Gebiete der Ukraine, Iryna Wereschtschuk, hervor.

*Das ist eine maschinelle Übersetzung eines Artikels aus der [Onlinezeitung Korrespondent.net](#). Die Übersetzung wurde weder überprüft, noch redaktionell bearbeitet und die Schreibung von Namen und geographischen Bezeichnungen entspricht nicht den sonst bei [Ukraine-Nachrichten](#) verwendeten Konventionen.*

???

Die Ukraine hat von Russland die Übermittlung von Listen aller Waisen und Kinder, denen die elterliche Sorge entzogen wurde und die nach Russland verschleppt wurden, gefordert. Dies geht aus einer Erklärung der stellvertretenden Ministerpräsidentin und Ministerin für die Reintegration der vorübergehend besetzten Gebiete der Ukraine, Iryna Wereschtschuk, hervor.

Sie richtete diese Forderung an die russische Menschenrechtskommissarin Tatjana Moskalkova und die russische Kommissarin für Kinderrechte, Maria Lvova-Belova.

„Ich schlage vor, der ukrainischen Seite unverzüglich Listen aller Waisen und Kinder, denen die elterliche Sorge entzogen wurde, zu übergeben, die: 1) am 24.02.2022 ukrainische Staatsbürger bis einschließlich 18 Jahre alt waren, 2) sich jetzt in den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine befinden, 3) aus den vorübergehend besetzten Gebieten der Ukraine auf russisches Territorium verbracht wurden“, schrieb Wereschtschuk am Samstag, den 18. März auf Facebook&

Übersetzung: **DeepL** — Wörter: 173

Namensnennung-Keine kommerzielle Nutzung-Weitergabe unter gleichen Bedingungen 3.0 Deutschland Sie dürfen:

- das Werk vervielfältigen, verbreiten und öffentlich zugänglich machen
- Bearbeitungen des Werkes anfertigen

Zu den folgenden Bedingungen:

**Namensnennung.** Sie müssen den Namen des Autors/Rechteinhabers in der von ihm festgelegten Weise nennen (wodurch aber nicht der Eindruck entstehen darf, Sie oder die Nutzung des Werkes durch Sie würden entlohnt).

**Keine kommerzielle Nutzung.** Dieses Werk darf nicht für kommerzielle Zwecke verwendet werden.

**Weitergabe unter gleichen Bedingungen.** Wenn Sie dieses Werk bearbeiten oder in anderer Weise umgestalten, verändern oder als Grundlage für ein anderes Werk verwenden, dürfen Sie das neu entstandene Werk nur unter Verwendung von Lizenzbedingungen weitergeben, die mit denen dieses Lizenzvertrages identisch oder vergleichbar sind.

- Im Falle einer Verbreitung müssen Sie anderen die Lizenzbedingungen, unter welche dieses Werk fällt, mitteilen. Am Einfachsten ist es, einen Link auf diese Seite einzubinden.
- Jede der vorgenannten Bedingungen kann aufgehoben werden, sofern Sie die Einwilligung des Rechteinhabers dazu erhalten.
- Diese Lizenz lässt die Urheberpersönlichkeitsrechte unberührt.

**Haftungsausschluss**

Die Commons Deed ist kein Lizenzvertrag. Sie ist lediglich ein Referenztext, der den zugrundeliegenden Lizenzvertrag übersichtlich und in allgemeinverständlicher Sprache wiedergibt. Die Deed selbst entfaltet keine juristische Wirkung und erscheint im eigentlichen Lizenzvertrag nicht.

Creative Commons ist keine Rechtsanwalts-gesellschaft und leistet keine Rechtsberatung. Die Weitergabe und Verlinkung des Commons Deeds führt zu keinem Mandatsverhältnis.

Die gesetzlichen Schranken des Urheberrechts bleiben hiervon unberührt.

Die Commons Deed ist eine Zusammenfassung des Lizenzvertrags in allgemeinverständlicher Sprache.